



Finanzverwaltung NRW Postfach 200380 - 51433 Bergisch Gladbach

Auskunft erteilt

Frau Peters

8.30 Uhr bis 11.00 Uhr; Montag-Donnerstag

Durchwahl-Nr.

Zimmer

02202 9342-2268

147

Firma

Neuhalfen L. u. M. GbR

Alte Ziegelei 19

51491 Overath



Steuernummer/Aktenzeichen

204/5858/0164 VBZ 19

Datum

21.10.2020

## Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer/Subunternehmer**  
bescheinigt, dass

Neuhalfen L. u. M. GbR

(Name und Vorname bzw. Firma)

51491 Overath, Alte Ziegelei 19

(Anschrift, Sitz)

- Bauleistungen im Sinne des § 13b Absatz 2 Nr. 4 UStG  
 Gebäudereinigungsleistungen im Sinne des § 13b Absatz 2 Nr. 8 UStG  
nachhaltig erbringt und

- unter der Steuernummer **204/5858/0164**  
 unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer **DE121951799**  
registriert ist.

Für die o. g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Absatz 5 UStG).

**Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des: 21.10.2023**

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)



Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Dienstgebäude  
Refrather Weg 35  
51469 Bergisch Gladbach  
www.finanzverwaltung.nrw.de

Telefon  
02202 9342-0

Telefax  
0800 10092675204

Telefax Ausland  
0049 2202 9342-1205

Allgemeine Sprechzeiten  
Mo.- Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Service- & Informationsstelle

Mo.- Mi., Fr. 7.30 - 12.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr  
Do. 14.00 - 17.00 Uhr

BBk Köln  
IBAN DE98 3700 0000 0037 0015 08  
BIC MARKDEF1370

Öffentliche Verkehrsmittel: Buslinien 451 und 452

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen mit dem Einspruch anfechten. Der Einspruch ist beim umseitig bezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tags, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.

### **Datenschutzhinweis**

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.